



Bitte fügen Sie hier mindestens ein **FOTO** von Ihrem Praktikumsaufenthalt ein! Bevorzugte Motive sind Fotos der Unterkunft, des Arbeitsplatzes und bei der Arbeit. Achtung: Aus rechtlichen Gründen senden Sie uns bitte nur selbst erstellte Fotos zu!

ZUR PERSON

Fachbereich: **Verwaltungswissenschaften**
Studienfach: **Europäisches Verwaltungsmanagement**
Heimathochschule: **Hochschule Harz**
Name, Vorname
(freiwillige Angabe): ---
Nationalität: **Deutsch**
E-Mail (freiwillige Angabe): ---
Praktikumsdauer (von ... bis ...): **12.02.18 - 10.08.2018**

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land: **Belgien**
Name der Praktikumsinstitution: **Landesvertretung des Landes Sachsen-Anhalt bei der EU**
Homepage: **<https://europa.sachsen-anhalt.de/europapolitik/landesvertretung-in-bruessel/>**
Adresse: **Boulevard St-Michel 80**
Ansprechpartner: **Dr. Margarete Schwarz**
Telefon / E-Mail: **sekretariat@lv-bruessel.stk.sachsen-anhalt.de**

ERFAHRUNGSBERICHT (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

1) Praktikumsinstitution

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumsinstitution.

Die Landesvertretung stellt ein Referat der Staatskanzlei und Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt, seit 1992 als Bindeglied zwischen der Landesregierung und -verwaltung in Sachsen-Anhalt und den europäischen Institutionen in Brüssel dar.

Die Arbeit der Landesvertretung Sachsen-Anhalts ist darauf gerichtet, die für das Land relevanten politischen Entwicklungen in den Gremien der Europäischen Union zu beobachten und zu bewerten sowie durch entsprechende Vorfelddarstellung in enger Zusammenarbeit mit den Fachressorts Landesinteressen zu wahren und Projektideen aus dem Land zu unterstützen. Durch enge Kontakte zu Vertreterinnen und Vertretern der europäischen Institutionen, zu anderen Regionalbüros und weiteren in Brüssel ansässiger Organisationen und Einrichtungen soll eine effektive und frühzeitige Beteiligung des Landes an europäischen Entscheidungsprozessen erreicht werden. Die Landesvertretung präsentiert das Land als Region mit einer reichen europäischen Tradition und unzähligen kulturellen Highlights und wirbt im Rahmen von Veranstaltungen für die Anliegen des Landes. Sie ist bei vielen Gelegenheiten Gastgeberin für Fachtagungen, Podiumsdiskussionen und Gesprächsrunden zu europäischen Themen.

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Die Suche nach einem Praktikumsplatz gestaltete sich verhältnismäßig einfach. Die damalige Leiterin der LV, Dr. Henrike Franz, stellte die Arbeit der LV während einer Veranstaltung an der Hochschule Harz vor. Dies erregte mein Interesse und ich bewarb mich per E-Mail. Kurz darauf erhielt ich meine Zusage.

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Meine Vorbereitung bestand darin, mich mit der Arbeit der LV vertraut zu machen. Weiterhin verfolgte ich die aktuellen Geschehnisse der Politik in den Fachbereichen, denen ich zugeteilt war. Eine weitere Form der Vorbereitung erfolgte mittels Austausch mit Studenten höherer Semester.

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Die LV stellt all ihren Praktikanten eine Unterkunft auf dem Gelände der Liegenschaft.

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Während meiner Praktikumszeit war ich dem Fachbereich Landwirtschaft und Umwelt und der Referentin zugeordnet. In meiner Bewerbung hatte ich bereits angefragt diesem Ressort zugeordnet zu werden, da ich großes Interesse an vielen Themen dieses Fachbereiches habe. Meine Hauptaufgaben lassen sich in drei Bereiche einteilen, die alle dazu dienten, meine Referentin zu unterstützen. Die Aufgabe, mit der ich am häufigsten betreut wurde, war der Besuch von Fachveranstaltungen oder Sitzungen der Fachausschüsse des Europäischen Parlaments. Bei diesen Veranstaltungen führte ich ein Protokoll und übertrug die gewonnenen Informationen in einen Vermerk, der an das zuständige Ministerium weitergereicht wurde. Eine weitere Aufgabe war die Hilfe bei der Organisation von hauseigenen Fachveranstaltungen, wie etwa einer Veranstaltung zum Umgang mit dem Wolf in mitteleuropäischen Kulturlandschaften. Der letzte Aufgabenbereich lässt sich unter Recherchetätigkeiten zusammenfassen. In der Regel recherchierte ich zu spezifischen Themen oder rechtlichen Rahmenbedingungen in anderen Ländern, aber auch ein tägliches Studium von Fach- und Tageszeitungen im Internet war ein wichtiger Bestandteil der Recherche. Hierüber konnte ich auch meinen Wissensstand über viele Themen erweitern, über die ich zum damaligen Zeitpunkt nur oberflächliches Wissen hatte.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Ich konnte mein Wissen über den Fachbereich der Landwirtschafts- und Umweltpolitik erweitern sowie Prozesse europäischer Politik näher kennen lernen.

7) Landesspezifisches Recht in Bezug auf Praktika

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Mindestlohn in Frankreich)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Bestimmte Bestimmungen gibt es für ein Praktikum nicht.

8) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (v.a. für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

9) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

10) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Das Praktikum in der LV Sachsen-Anhalt in Brüssel ist sehr zu empfehlen. Ich würde es immer raten, ein Praktikum in sein Studium zu integrieren, da Praxiserfahrung ein wichtiger Faktor bleibt und viele Erkenntnisse erlangt werden können, die im Studium nicht vermittelt werden können. Gerade die Arbeit in der Landesvertretung des Landes Sachsen-Anhalt bei der EU bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten, wie man die Politik, Verwaltung und Abläufe innerhalb der EU und ihren Institutionen näher kennenlernen kann.

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an julia.schubert@ovgu.de!
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].